

Protokoll der KKK

Datum: Mittwoch, 18. September 2024, 15.45 Uhr
Ort: Turnhalle Schwende

Traktanden

1. Eröffnung, Begrüssung, Grussworte

2. Hauptversammlung des LAI

- 2.1. Jahresbericht
- 2.2. Jahresrechnung 2023/2024
- 2.3. Budget 2024/2025
- 2.4. Festsetzung des Mitgliederbetrages
- 2.5. Wahlen
 - a. Präsident, Aktuarin, Kassier
 - b. Revisoren
- 2.6. Statutenrevision
- 2.7. Wünsche und Anträge

3. Mitteilungen aus dem Schulamt

4. Der Erziehungsdirektor hat das Wort

5. Ehrungen

6. Petra Klingler, Schweizermeisterin, Weltmeisterin, Olympiateilnehmerin

7. Abendessen (Einladung vom Kanton AI)

1. Eröffnung, Begrüssung, Grussworte

Yvonne Blattner begrüsst die Teilnehmenden und Gäste. Die diesjährige KLK wird mit einer Schweigeminute für den verstorbenen Martin Jütz begonnen. Ein Dank wird an die Schulgemeinde Schwende für das Gastrecht ausgesprochen. Sepp Koch (Schulpräsident Schwende) spricht über die Gemeinschaft und Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen. Er bedankt sich bei den Lehrpersonen für das tägliche Engagement zugunsten der Schülerinnen und Schüler des Kantons.

2. Hauptversammlung des LAI

2.1. Jahresbericht

Der Jahresbericht von Yvonne Blattner liegt dem Protokoll bei.

2.2. Jahresrechnung 2023/2024

Roger Gebert erläutert die Jahresrechnung und bedankt sich für das rechtzeitige Einzahlen des Mitgliederbeitrages. Ausserdem betont er die Beteiligung des Kantons mit einer jährlichen Zahlung, dem Sponsoring des Abendessens sowie den Referenten an der KLK.

2.3. Revisorenbericht

Samuel Tomasi meldet, dass die vorgelegten Zahlen mit der Buchhaltung übereinstimmen. Die lückenlose Buchhaltung wird einstimmig genehmigt und verdankt.

2.4. Budget 2024/2025

Roger Gebert erläutert das Budget für das kommende Vereinsjahr. Besonders wird der grosse Unterschied bei der Einnahme der Mitgliederbeiträge erwähnt. Es wurde bewusst mit einem deutlichen Defizit budgetiert, um das Vereinsvermögen wieder zu senken.

2.5. Festsetzung des Mitgliederbeitrages

Aufgrund des hohen Betrags auf der Plus-Seite des letzten Vereinsjahres, schlägt der Vorstand vor, die Vereinsbeiträge zu senken. Im letzten Jahr wurden die Mitgliederbeiträge aufgrund einer allfälligen Erhöhung des LCH-Beitrages nicht gesenkt. Diese Erhöhung kam nicht zustande. Daher möchte der LAI die Beiträge bei einem Vollpensum von Fr. 220 auf Fr. 200 und bei einem Kleinpensum von Fr. 110 auf Fr. 100 senken. Der neue Mitgliederbeitrag wird einstimmig angenommen.

2.6. Wahlen

a. Präsident, Aktuarin, Kassier

Für das kommende Jahr stellt sich Yvonne Blattner (Schwende) erneut zur Verfügung. Yvonne wird einstimmig angenommen. Yvonne Blattner gibt bekannt, dass dies ihr letztes Jahr als Präsidentin sein wird. Sie startet einen Aufruf für einen neuen Präsidenten/eine neue Präsidentin.

Die Aktuarin, Melanie Inauen (Appenzell), stellt sich erneut für ein Jahr zur Verfügung und wird einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

Der Kassier, Roger Gebert (Appenzell), stellt sich ebenfalls für ein erneutes Jahr zur Verfügung und wird einstimmig in seinem Amt bestätigt.

Als weitere Vorstandsmitglieder werden Susanne Dörig (Appenzell), Roger Bischof (Appenzell) und Laura Paggiola (Meistersrüte) einstimmig bestätigt. Yvonne bedankt sich bei ihnen für ihre fleissige und zuverlässige Arbeit im LAI.

- b. Die Revisoren, Samuel Tomasi (Schwende) und Christoph Köppli (Appenzell) werden in ihrem Amt bestätigt. Der LAI bedankt sich für ihre Arbeit.

Yvonne Blattner stellt die weiteren Kommissionsmitglieder vor:

Stuko 4bis8	Myrta Rusch (Appenzell)
Stuko Primar	Simone Curto (Gonten)
Stuko Sek1	Janine Weder (Appenzell)
Landdesschulkommission	Carmelia Loher (Appenzell)
Vertretung Pensionskasse	Ilija Kuhac
Verkehrskommission	Silvia Favale (Appenzell)
Aufnahmekommission	Tobias Hofstetter (Schwende)
M-Ost	Evelyne Ulmann
ROSLO:	Yvonne Blattner

2.7. Statutenrevision

Verband in Pflicht Statuten anzupassen für Grundstein des Datenschutzgesetzes. Roger Gebert als Datenschutzverantwortlicher des Kantons. Die Änderung der Statutenrevision wird ohne Gegenmehr angenommen. Der LAI macht sich im nächsten Vereinsjahr an die Erarbeitung und wird weiter informieren.

2.8. Wünsche und Anträge

Roland Inauen wird aufgrund seines Rücktrittes als Erziehungsdirektor das letzte Mal an der KKK teilnehmen. Yvonne verdankt seine Arbeit der letzten Jahre, die gute Zusammenarbeit und das offene Ohr.

3. Mitteilungen aus dem Volksschulamt Rückblick, Einblick und Ausblick

Ilias Paraskevopoulos macht einen kurzen Rückblick des Schuljahres und spricht über Neuzugänge und Abgänge des Personals. Auch die Modell-Wahl Kindergarten 3+ oder Basisstufe wird beleuchtet. Ein weiterer Meilenstein betrifft den Einsatz von weiteren schulischen Heilpädagogen/Heilpädagoginnen im Zyklus 1 ab 2025. Die Zukunft der Schule Eggerstanden als altersdurchmischte Schule wird vorgestellt. Im Bereich der Schulsozialarbeit war die Eskalationsstufe sehr hoch. Die Grundlage für die Rekrutierung wurde geschaffen und das Team konnte komplettiert werden.

Informationen zum Mitnehmen

Der Kanton Appenzell Innerrhoden steigt bei der Plattform «fobizz» ein. Gemeinsam mit dem Kanton Luzern gehören wir somit zu den ersten Kantonen, welche diese Plattform zur Verfügung haben werden. Der Zugang erfolgt ab Oktober. CMI Schule wird im aktuellen Schuljahr pilotiert und migriert. Ab August 2025 wird CMI im Unterricht eingesetzt. Mathematische Lernplätze in Appenzell wurden im Lernheft

zusammengetragen. Dieses kann auf der Website (www.mathplatz.ch) heruntergeladen werden.

Die Reise geht weiter

Im kommenden Schuljahr ist der Berufsauftrag gemeinsam mit der Arbeitsgruppe weiterhin ein Thema. Auch der Datenschutz ist auf der Kantonebene im Gespräch und beschäftigt. Die Selektion und Beurteilung ist ein grosses und zeitintensives Thema. Ilias Paraskevopoulos bedankt sich bei den Medienpädagogen sowie allen Beteiligten in Kommissionen und Arbeitsgruppen sowie bei den Lehrpersonen für ihre Vorbildfunktion und Begleitung der Kinder auf ihrer Reise.

4. Der Erziehungsdirektor hat das Wort

Roland Inauen begrüsst alle Anwesenden und bedankt sich herzlich für die Einladung und die Gastfreundschaft sowie für das ihm überreichte Geschenk. Der Abschied von der Schule wird ihm schwerfallen und ist ihm noch nicht präsent. Er verdankt sich beim Vorstand für seine Arbeit. Die Forderungen des LAI zur Aufstockung der Schulsozialarbeit wurden vollumfänglich erfüllt. Das Konzept wurde überarbeitet und zwei zusätzliche Pensen geschaffen. Weiter ist das Projekt Integrationsklasse ab Herbst 2025 geplant. Die Digitalisierung nimmt auch in Appenzell ihren Lauf und wird in den Klassen umgesetzt. Das Gymnasium steht vor einer grossen Anpassung. Die Stundentafel muss revidiert werden. Diese Herausforderung ist immens. Spätestens 2033 wird die Matura nach dem neuen Reglement durchgeführt. Roland Inauen blickt auf seine fast 12-jährige Tätigkeit mit dem LAI und der KLK mit Projekten und Anekdoten aus seiner Amtszeit zurück. Er bedankt sich bei allen Schulbeteiligten für das Vertrauen, die Begeisterung und Leidenschaft für ihren Beruf und das Engagement. Auch die Standeskommission, Schulleitungen, ED, Gymnasium und die Schulräte werden verdankt.

Personelles

Landesschulkommission

- Dominik Breu
- Roman Hänggi
- Carmelia Loher, Appenzell (Vertretung der Lehrpersonen)
- Karin Seitz-Bischofberger
- Manuela Huber-Gmünder
- Marianne Gmünder
- Ldm. Roland Inauen (Präsident)

5. Ehrungen

10 Jahre

Nadja Steingruber
Michael Haas
Regula Inauen
Marco Knechtle
Martin Minder
Rebecca Gsponer

15 Jahre

Klaudia Erni
Marta Furrer
Anita Ströhle- Groll
Helmut Westermann

20 Jahre

Marina Giarraputo
Daniel Untersander
Ines Hochreutener
Pia Eberle Hartmann
Iwan Durrer
Ilija Kuhac
Judith Wüst

25 Jahre

Tanja Bergmann
Yvonne Blattner
Daniela Lassonczyk
Ladina Rüedi

30 Jahre

Katja Gmünder Etter
Daniela Fritsche
Martin Büchel
Esther Moser Büchel
Ivo Bürge

31 Jahre

Monika Inauen-
Ehrler

35 Jahre

Rita Maria Elmiger
Gabriela Ammann

6. Petra Klingler, Schweizermeisterin, Weltmeisterin, Olympiateilnehmerin

7. Abendessen im Mehrzweckraum

Herzlichen Dank an den Kanton Appenzell Innerrhoden für das Offerieren des Abendessens sowie einen grossen Dank an die Schulgemeinde Schwende für das Übernehmen von Kaffee und Dessert.

Ende des offiziellen Teils: 17.33 Uhr
Für das Protokoll: Melanie Inauen